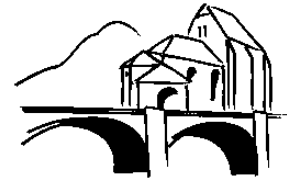


# ORTSTEILRAT JENA-WENIGENJENA

Vierte Legislatur

## 12. SITZUNG DES ORTSTEILRATES WENIGENJENA

am 30. September 2020, 18.00 Uhr, Panoramagaststätte Schlegelsberg



### Regelungen im Rahmen der Corona-Hygienevorschriften:

Die Sitzung findet in der durchlüfteten Panoramagaststätte statt. Die erforderlichen Hygienevorschriften und Abstände werden eingehalten. Mund-Nasen-Bedeckung.

Protokoll: Dr. Margret Franz  
Entschuldigt: siehe Anwesenheitsliste

### Protokoll

**Top 1 Ergänzung bzw. Annahme der Tagesordnung**  
Tagesordnung ohne Veränderung bestätigt.

**Top 2 Protokoll vom 26.08.2020.** Bestätigt.

**Top 3 Gastgeber: Panorama-Gaststätte Schlegelsberg, Siedlerverein Schlegelsberg**  
Schlegelsberg konnte sich nur halten durch die Koppelung mit der Distelschänke. Noch immer Minusgeschäft, insbesondere durch Wegfall der Familienfeiern bzw. nur in kleiner Besetzung. Wird zwar besser, Di und Mi müssen aber vorerst Schließtage bleiben.  
*Herr Schneider* weist auf Veranstaltungen hin: Herbstfest am 3. Oktober ab 11 Uhr an der Distelschänke. Erster Auftritt des Jenzigchores nach Corona-Pause;  
Do, 08.10. Kabarettabend mit Michael Krebs.  
Programm: [www.schlegelsberg-jena.de](http://www.schlegelsberg-jena.de)

**Top 4 Baugeschehen und Planungen im Stadtteil**  
Wiederherstellung von Straßendecke und Bürgersteig am Schlendorfer Oberweg nach Leitungsbau. *Frau Haschke* hat mit KSJ erfolgreich verhandelt, um der von den Anliegern gewünschten Variante zu entsprechen und den Bürgersteig zu belassen bzw. mit Rundbord auszuführen.

- Dammstraße – Antwort der Verwaltung auf die Stellungnahmen des Ortsteilrates  
*Herr Dr. Birckner* sieht wichtige Punkte berücksichtigt: Anzahl und Anordnung der Stellflächen, Borngasse, Straßenbeleuchtung. Zu klären sei, wie eine Mischverkehrsfläche möglichst konfliktarm von allen Verkehrsteilnehmer genutzt werden kann. Er geht davon aus, dass die Dammstraße in ihrer Funktion als Durchgangsstraße für alle Verkehrsarten unterschätzt wird. Eine dörfliche Straße mit Aufenthaltsqualität, wie etwa die Charlottenstraße im Bereich Schilkerkirche /Marstall, ist sie bisher nicht gewesen. Auf der westlichen Seite einen Bürgersteig (mit Rundbord, analog Helmboldtstraße) zu belassen, ist nach wie vor zu bevorzugen. Dies würde auch die Sicherheit für Fußgänger, insbesondere für Kinder und Senioren, erhöhen. *Herr Fischer* teilt seine Beobachtungen mit, dass Radfahrer am Wenigenjenaer Ufer nach wie vor die Promenade benutzen und das Thema Fahrradstraße nicht zu Ende gedacht sei. *Herr Mechold* weist darauf hin, dass langfristig die Absicht darin bestehen sollte, den Fuß- und Radverkehr zu entzerren. Das Thema Fahrradstraße sein noch zu neu, um es zu bewerten. *Es wird gemutmaßt*, ob die Förderung davon abhängig sei, dass die Ausführung als Mischverkehrsfläche erfolgt. *Frau Haschke* weist darauf hin, dass in der ursprünglichen Beschlussvorlage vom 09.10.2019 alle drei Varianten als förderfähig beschrieben waren, auch die nach dem sog. „weichen Prinzip“, mit visueller Trennung durch Rundborde. Insofern müsste auch eine Ausführung mit Bürgersteigen förderfähig sein.  
*Den Anwesenden* erschließt sich nicht, warum die Verwaltung die Mischverkehrsfläche weiterhin bevorzugt, da die Dammstraße auch zukünftig Ziel- und Quellverkehr aufnehmen muss. Es wird nochmals darauf verwiesen, dass die Funktion der Dammstraße im Zusammenspiel mit dem gesamten Straßengefüge betrachtet werden muss.

# ORTSTEILRAT JENA-WENIGENJENA

Auffällig sei, dass im Antwortschreiben der Verwaltung an mehreren Stellen auf weitere Planungsphasen verwiesen wird, wodurch zu viel offen bleibt.

## **Festlegung zum weiteren Vorgehen:**

1. Die OTB erkundigt sich bei der Verwaltung nach dem Zeithorizont bis zur Ausführung.
  2. Bei einem *Vor-Ort-Termin* wird der Ortsteilrat die besprochenen Fragen nochmals überprüfen. **Vorschlag: Do 08.10.2020 – 8.30 Uhr, etwa Abzweig Schenkstraße**
  3. *Antwort* zum Antwortschreiben mit der Bitte um Gespräch bevor die nächste Planzeichnung ausgelöst wird.
- Beobachtungen zum Verkehrsversuch in der Camsdorfer Straße seit 10. August: Anwohner *Herr Pusche* trägt seine persönlichen Mobilitätseinschränkungen infolge des Verkehrsversuches von. Seitens der Vertreter des Ortsteilrates wird darauf hingewiesen, dass der Versuch nicht für ein Jahr angelegt ist, mit Fertigstellung der Landfeste die sich daraus ergebenden Veränderungen abzuwarten seien und zudem zu beobachten sei, dass es seit Beginn des Verkehrsversuches weniger Rückstau in der Karl-Liebnecht-Straße gegeben habe.  
**Festlegung: Verkehrsversuch kommt auf die TO November**
  - ÖPNV-Konzeption 2030+ - Stellungnahme - Zustimmung zum zusammenfassenden Papier von *Frau Haschke* und Dank an sie; Vorschlag/Anregung, diese Ausarbeitung der Presse zukommen zu lassen.
  - Informationen zum Wohnbauflächenkonzept der Stadt Jena: Konzept mit Änderungsantrag zum Jenzighang im Stadtentwicklungsausschuss bestätigt, somit Jenzigfuß vom Tisch; Beschluss im Stadtrat fehlt noch, erst in der kommenden Sitzung; Herr Wöckel begrüßt das, weist aber darauf hin, dass andere sensible Flächen wie Mädertal, Schweizer Höhe, Hildebrandtstraße genauso kritisch behandelt werden müssten.  
**Festlegung: Einladung von Herrn Liebe (Nachfolger Dr. Lerm) in den OTR, um im Hinblick auf den Flächennutzungsplan weitere Flächen in Wenigenjena zu diskutieren, z. B. Übergang Außenbereich/Innenbereich Schlendorfer Oberweg/Ostfriedhof.**
  - Aktueller Stand:  
REWE: 15.10. Wiedereröffnung; Sparkassenautomat und Briefkasten sind gesichert, Pakethop kommt neu hinzu.  
Zusätzliche Treppe an der Heineschule im Bau; Zusagen von KSJ und KIJ wurden eingehalten.
  - Vorankündigung für 2021:  
Erneuerung Ballspielfläche Kunitzer Straße: *Herr Pester* schlägt vor, angesichts der Haushaltslage die Notwendigkeit zu überprüfen. Er erinnert an das Spielgerät, das in der Löbichauer Straße aus Sicherheitsgründen abgebaut werden musste, welches bis heute seine Dienste an der LEONARDO tut. *Herr Mechold* erkundet, ob vollständiger Neubau wirklich notwendig erscheint.  
Erneuerung Leitungen (Trinkwasser, Gas, Mischwasser) „Am Lerchenstieg“.

## **Top 5 Kulturelles**

- Wenigenjenaer Nachrichten 3/2020: Redaktionsschluss Ende Oktober 2020; Verteilung ab 3. Novemberwoche.
- Stand Webseite (Tonndorf/Pester): schrittweise; Tagesordnungen und Protokolle eingestellt sowie letzte Ausgabe der Wenigenjenaer Nachrichten; Frage nach Archivierung der Wenigenjenaer Nachrichten an Frau Rotter. *Frau Haschke* liefert Stellungnahmen nach. *Herr Müller* erkundigt sich, ob denn ggf. eine Facebook-Seite geplant sei? Grundsätzlich keine Einwände, aber die Frage bleibt – wer?
- Weihnachtsbaum und 1. Advent: *Herr Wöckel* hat die Organisation in die Wege geleitet, Gespräch mit Baum-Sponsor fand statt; *Frau Haschke* hat Klaus Wegener wegen der musikalischen Umrahmung angefragt; zugesagt.
- *Frau Tonndorf* weist auf das Herbstfest am 3. Oktober an der Distelschänke hin. *Herr Schneider* berichtet von der Möglichkeit eines Mittelaltermarktes an der Distelschänke, falls dieser im Faulloch nicht stattfinden kann. Er bittet vorab für diesen Fall um Unterstützung des Ortsteilrates.

# ORTSTEILRAT JENA-WENIGENJENA

## Top 6 Informationen und Anliegen

- Angelegenheit Abriss am Schlendorfer Oberweg – Vor-Ort-Gespräch (*Fischer, Wöckel Haschke*); Lösung für Unterstützung beim Abriss in Aussicht.
- Stand OR-Büro in der „Alten Schule“ – 24 m<sup>2</sup> - OR befürwortet den Standort; *Frau Haschke* wird beauftragt, zwischen DRK und KIJ zu vermitteln, um Mietkonditionen zu klären.
- Antrag Kostenübernahme für Parkraumsperre Aktion Parking Day der BI KarLi am 18. September aus Mittel des OR. Konnte aus folgenden Gründen nicht unterstützt werden, 1. Antrag nach Auslösung des Auftrags eingereicht, 2. Parking day nicht ortsteilspezifisch. *Herr Mechold* teilt mit, dass der Antrag zurückgezogen wird.
- Weitere Anliegen: *Frau Franz* gibt eine Anregung von Till Noack zur Grabsteinpflege eines Grabsteins auf dem Ostfriedhof weiter, der anonym an elf während des Todesmarsches am 11. April 1945 getötete Menschen aus dem KZ Buchenwald erinnert. Hier müssten Inschrift als auch Bepflanzung dem Anlass gemäß umgestaltet werden. *Frau Franz* nimmt Kontakt zur Friedhofverwaltung sowie der KSJ-Geschäftsleitung auf, um eine Veränderung der Situation anzustoßen.

## Top 7 Sonstiges

- Beleuchtung des Fahrradweges unter der Wiesenbrücke – bei KSJ anfragen.
- Benennung Platz am Schillerhof? Impuls sollte von OR ausgehen, Ideensammlung gewünscht (z. B. Pfarrer Putsche Platz), danach Angelegenheit des Kulturausschusses.

Termine: keine

<b>Sprechstunden:</b> jeweils 18 - 19 Uhr KarLi 30	06.10.20 Mechold	13.10.20 Pester	20.10.20 Tonndorf	27.10.20 Wöckel
<b>Sitzungen 2020:</b>	28.10.2020 25.11.2020	18.00 Uhr 18.00 Uhr	Kindergarten „Jenzigblick“ Grüne Tanne	Protokoll: CG Haschke Protokoll: Frank Mechold